

**Personenkunde.**  
**Personen und Personengruppen der uckermärkischen und Prenzlauer  
Geschichte und ihre biographische Bearbeitung**

„Tag der brandenburgischen Orts- und Regionalgeschichte“  
des Uckermärkischen Geschichtsvereins zu Prenzlau e.V.,  
des Dominikanerklosters Prenzlau – Kulturzentrum und Museum und  
der Brandenburgischen Historischen Kommission e.V.

am Sonnabend, 23. März 2024, 13.30 h bis 20.00 h

in Prenzlau, Uckerwiek 813,  
Kulturhistorisches Museum, Kleinkunstsaal

**P r o g r a m m**

13.30 h

**Eröffnung der Ausstellung**

„Geschichte unter unseren Füßen. Die Ausgrabungen an der Schleusenstraße und an der  
Marienkirchstraße in Prenzlau“

*Jürgen Theil / Luca Meier / Luca Schrot / Raphael Meißner*

-----

**Tagung**

14.00 h

Begrüßung

*Jürgen Theil / Dr. Stephan Diller / Prof. Dr. Klaus Neitmann*

Klären wo der Schuh drückt ... - die „Beratungsstelle für ehrenamtliche Geschichtsarbeit in  
Brandenburg“ stellt sich vor.

*Dr. Mario Huth*

Die Uckermark-Namenkartei von Alfred Hinrichs.

*Henryk Gnidowski*

15.45 h      K a f f e e p a u s e

16.15 h

Die ständische Gesellschaft der uckermärkischen Hauptstadt Prenzlau und ihre bedeutenden  
Vertreter im 16. und 17. Jahrhundert nach der Prenzlauer Chronik Christoph Sürings.

*Prof. Dr. Heinrich Kaak*

Archivalische Quellen zum politischen Leitungspersonal des Landkreises und der Stadt  
Prenzlau in der NS-Zeit. Wege und Irrwege der Quellenrecherche.

*Prof. Dr. Klaus Neitmann*

Prenzlauer Geschichtsforscher im 20. Jahrhundert.

*Jürgen Theil*

Diskussion jeweils nach den Vorträgen.

18.30 h      P a u s e

-----

**Abendvortrag**

19.00 h

Gustav Mayer. Ein deutsch-jüdische Historiker des Sozialismus aus Prenzlau.

*Prof. Dr. Gottfried Niedhart*

20.00 h

Veranstaltungsende